

Bekanntmachung eines öffentlichen Teilnahmewettbewerbs nach § 12 Abs. 2 VOB/A

Name, Anschrift des Auftraggebers
(Vergabestelle), Telefon usw.:

- a) Zweckverband Filderwasserversorgung
Nürtinger Straße 201-203
72666 Neckartailfingen

Netze BW Wasser GmbH als Technische Betriebsfüh-
rung des Zweckverbands Filderwasserversorgung
Herr Marco Ebert
Tel.: 0711 / 289 - 47687
E-Mail: m.ebert@netze-bw.de

Kontaktstelle Bearbeiter:
Telefon, Fax, E-Mail, Internet:

Ingenieurbüro Alwin Eppler GmbH & Co. KG
Gartenstraße 9
72280 Dornstetten

Herr Dennis Herter
Tel. 07443 / 944 - 0
Email: dennis.herter@eppler.de

Vergabeverfahren:

- b) Öffentlicher Teilnahmewettbewerb vor beschränkter
Ausschreibung nach VOB/A

Elektronische Auftragsvergabe mit Verfahren
der Ver- und Entschlüsselung

- c) Noch nicht zugelassen

Art des Auftrags:

- d) Erneuerung von acht Schnellfiltern im Wasserwerk
Neckartailfingen inkl. Teilerneuerung interner Verroh-
rung

Ort der Ausführung:

- e) 72666 Neckartailfingen

Art und Umfang der Leistung:

- f) Im Wasserwerk Neckartailfingen des Zweckverbandes
Filderwasserversorgung wird eine Wasseraufberei-
tungsanlage zur Gewinnung von Trinkwasser betrie-
ben. Zur Filtration von Rohwasser aus dem Fluss
Neckar stehen dafür im Wasserwerk acht Druckfilter-
behälter zur Verfügung.
Die Anlage besteht aus acht geschlossenen Druckfil-
terkesseln mit einem Durchmesser von jeweils 2,5 m.
Vier Kessel (Filter 1-4) wurden im Jahr 1964 gebaut
mit einem Behältervolumen von ca. 11 m³, bei einer
Höhe von 4 m. Diese befinden sich in der „alten Filter-
halle“. Bei Erweiterung der Filteranlage wurden im
Jahr 1975 weitere vier Filterkessel (Filter 5-8) instal-
liert, bei einer Höhe von 4,7 m. Diese Filterkessel ha-
ben ein Behältervolumen von ca. 17 m³.

Der Leistungsumfang innerhalb der geplanten Sanierung umfasst folgende Maßnahmen:

- Demontage der bestehenden acht Filterkessel inkl. Ausbringen aus der bestehenden Filterhalle
- Demontage vorhandener Armaturen, Rohrleitungen, Kompressoranlage und sonstiger Einbauteile
- Materialentsorgung der acht Filterkessel, des Filtermaterials sowie der rückgebauten Rohrleitungen
- Lieferung, Einbringen und Montage der Filterkessel in die vorhandenen Filterhallen
- Lieferung und Montage der Rohrleitungen inkl. Spülluftkompressor
- Lieferung und Einbringen des Filtermaterials gemäß Vorgaben
- Montage der vorhandenen Armaturen
- Prozesstechnische Programmierarbeiten (Anpassung des Filtrationsprozesses mit automatisierter Filtrerrückspülung/ Filterinbetriebnahme/ Prozessintegration in die bestehende Schaltanlage)
- Sonstige Arbeiten

Anforderungen an die neuen Filterkessel:

Material: Stahl schwarz
Innenbeschichtung: Hartgummierung
Außenbeschichtung: Grundiert/Lackiert

Maße Filter 1-4

Gesamthöhe Filter: 4,2 m
zylindrische Höhe: 2,7 m
Durchmesser: 2,5 m

Maße Filter 5-8

Gesamthöhe: 4,7 m
zylindrische Höhe: 3,3 m
Durchmesser: 2,5 m

Die Demontage der Filterkessel sowie die Einbringung der neuen Filterkessel erfolgen unter erschwerten Einbring- bzw. Ausbauerhältnissen. Hierfür werden die notwendigen bautechnischen Gebäudeöffnungen bauseits durchgeführt (nach Absprache/Vorgaben mit dem Auftragnehmer).

Anforderungen an die neue Verrohrung:

Material: Stahl verzinkt
Leitungslängen: DN 100 ca. 110 m
DN 150 ca. 100 m

Bei der Materialentsorgung muss berücksichtigt werden, dass innerhalb von Untersuchungen verschiedene Armaturen und Rohrleitungen im Wasserwerk Neckartailfingen Gehalte von Asbest und PCB aufzeigen. Entsprechende Untersuchungsergebnisse liegen vor.

Des Weiteren ist generell davon auszugehen, dass die hydraulischen Armaturen wieder zu verwenden sind.

Vor Angebotserstellung wird um einen Besichtigungstermin vor Ort gebeten.

Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags (nur wenn auch Planungsleistungen mit ausgeschrieben werden).	g)	Sanierung der Zweischichtdruckfilterstufe
Art und Umfang der einzelnen Lose:	h)	Die Ausschreibung erfolgt nicht nach Losen. Vollständige Lieferung, Montage und Demontage der hydraulischen Ausrüstung in den bestehenden Gebäudeteilen. Angefangen bei der Sanierung der Filteranlage bis hin zur Inbetriebnahme findet stufenweise statt und während des laufenden Betriebs der Wasseraufbereitung. Es sind insgesamt zwei getrennte Bauabschnitte einzuplanen. Es werden zuerst 4 Filterkessel erneuert und wieder in Betrieb genommen bevor die weiteren 4 Filterkessel erneuert werden.
Frist für die Ausführung:	i)	Beginn: Oktober 2018 Ende: März 2019
Nebenangebote:	j)	zugelassen
Ausschreibende Stelle, bei der die Vergabeunterlagen <u>eingesehen</u> werden können:	k)	Netze BW Wasser GmbH Poststraße 43 70190 Stuttgart Tel.: 0711 / 289 - 47687 E-Mail: m.ebert@netze-bw.de
Ausschreibende Stelle, bei der die Vergabeunterlagen <u>angefordert</u> werden können:		Ingenieurbüro Alwin Eppler GmbH & Co. KG Gartenstraße 9 72280 Dornstetten Tel. 07443/944-0 Email: info@eppler.de
Entgelt für die Unterlagen:	l)	-entfällt-
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge:	m)	19.01.2018
Anschrift für Teilnahmeanträge:		siehe a) – Kontaktstelle Netze BW Wasser GmbH, Poststraße 43, 70190 Stuttgart
Tag der Absendung der Vergabeunterlagen:		voraussichtlich 16.02.2018
Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote:	n)	16.03.2018, 10:00 Uhr
Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:	o)	Zweckverband Filderwasserversorgung Nürtinger Straße 201-203 72666 Neckartailfingen 16.03.2018, 10:00 Uhr
Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:	p)	Deutsch
Eröffnung der Angebote:	q)	Zweckverband Filderwasserversorgung Nürtinger Straße 201-203 Besprechungszimmer 72666 Neckartailfingen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:	Bieter und ihre Bevollmächtigten
Sicherheiten gefordert:	r) Ja für Mängelansprüche für Vorauszahlung/Abschlagszahlung
Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:	s) Nach § 16 VOB/B, sowie den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen 30 % Anzahlung bei Vertragsabschluss gegen Vorauszahlungsbürgschaft
Rechtsform für Bietergemeinschaften	t) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters:	u) Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gem. VOB/A § 6a Abs. 2 VOB/A Näheres siehe Nr. 3 Aufforderung zur Teilnahme am Wettbewerb – KEV 160 (T) A – Erklärung über die Zuverlässigkeit Näheres siehe Nr. 4.2 Teilnahmeantrag – KEV 165 (T) Antr – Schweißerzeugnis (Personenbezogen) Grad der Eigenfertigung mit vorhandenem Produktionsstandort Größe der Produktionshalle Referenzprojekte der letzten 5 Jahre vergleichbarer Größenordnung (für den Bereich Kesselbau und Anlagenbau) Nachweis zu den Reaktionszeiten (Anfahrtszeit) Nachweis über Sachkunde nach TRGS 519 <u>Ein selbst gefertigter Teilnahmeantrag wird nicht gewertet! Der Teilnahmeantrag ist bei der aus-schreibenden Stelle (Anschrift unter k) – „Aus-schreibende Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert werden können“) anzufordern!</u>
Zuschlagsfrist:	v) 27.04.2018
Stelle zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße ist:	w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Regierungspräsidium Karlsruhe Vergabekammer (§ 104 GWB)
Zusätzlich verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers:	x) Verpflichtungserklärung Mindestlohn nach §§ 4 und 5 LTMG mit Vordruck – KEV 179.3 AngErg Mindestlohn

Marco Ebert
Wasseranlagen und -beschaffung